



POWER BRACE – M2102

HALTERNECK-TOP, ÜBERROCK, BEIN- UND ARMSCHÜTZER

Halterneck-Top mit Hakenverschluss, Brust-Kräuselungen und Druckknöpfen, die entweder am Band mit Stäbchenband A oder Korsett B befestigt werden. Band und Korsett haben zweiteilige Ösen und Schnürung hinten. Überrock C: Mit Hakeverschluss, asymmetrischem Saum, das Futter ist sichtbar. Der Überrock wurde hier mit gekauften Shorts kombiniert. Ober- und Unterschenkelschützer D mit zweiteiligen Ösen und Schnürung auf der Rückseite. Ober- und Unterarmschützer E mit Druckknopf-Verschluss. Alle Modelle sind gefüttert, mit gekauften Schrägband eingefasst, mit Applikationen verziert.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

A,B, C: Brokat. Kontrastfarbene zweite Stofflage A: Spitze. D, E, Kontrast B: mittelschwere Stoffe.

AUSSERDEM:

A, B: 1,3 cm breites doppelt-gefalztes Schrägband - 5,50 m, 8 Druckknöpfe zum Annähen (1,3 cm), 1 Verschluss, verzierte Applikationen, zweiteilige Ösen mit 6 mm Loch: 8 Stück für A, 20 Stück für B, 1,3 cm breites Stäbchenband: 0,70 m für A, 2,70 m für B. 6 mm breite Kordel oder Band: 1,90 m für A, 3,20 m für B.

C: 1,3 cm breites doppelt-gefalztes Schrägband - 3,70 m, 1 Verschluss, Spitzen-Applikationen und verzierte Applikationen.

D: 1,3 cm breites doppelt-gefalztes Schrägband - 3,70 m, 6 mm breite Borte - 1 m, 68 zweiteilige Ösen mit 6 mm Loch, 6 mm breite Kordel oder Band - 7,40 m, Spitzen-Applikationen und verzierte Applikationen.

E: 1,3 cm breites doppelt-gefalztes Schrägband - 3,80 m, 18 Druckknöpfe zum Annähen, Spitzen-Applikationen und verzierte Applikationen.

BAND A

- 1 VORDERTEIL
- 2 SEITLICHES VORDERTEIL
- 3 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 4 RÜCKENTEIL



KORSETT B

- 5 VORDERTEIL
- 6 SEITLICHES VORDERTEIL
- 7 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 8 RÜCKENTEIL

HALTERNECK-OBERTEIL A ODER B

- 9 HALTER

ÜBERROCK C

- 10 ÜBERROCK

BEINSCHÜTZER D

- 11 SCHÜTZER
- 12 SCHÜTZER

ARMSCHÜTZER E

- 13 SCHÜTZER
- 14 SCHÜTZER
- 15 SCHÜTZER

HALTERNECK-OBERTEIL MIT BAND UND FUTTER A

Schnittmuster-Teile: 1,2,3,4 & 9

115 - 150 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

KONTRAST A

Schnittmuster-Teile: 1,2,3 & 4

115 - 150 cm

mit und ohne Strichrichtung

alle Größen

AUFBÜGELBARE EINLAGE A

Schnittmuster-Teile: 1,2,3 & 4

46 - 51 cm

Größen 4-6



46 - 51 cm
Größen 8-10-12-14-16-18-20
HALTERNECK-OBERTEIL MIT KORSETT B
Schnittmuster-Teile: 5 & 9

115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
KONTRAST B
Schnittmuster-Teile: 6,7 & 8

115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
AUFBÜGELBARE EINLAGE B
Schnittmuster-Teile: 5,6,7 & 8

46 - 51 cm
alle Größen
FUTTER B
Schnittmuster-Teile: 5,6,7,8 & 9

115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
ÜBERROCK UND FUTTER C
Schnitt-Teil 10

115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
BEINSCHÜTZER UND FUTTER D
Schnittmuster-Teile: 11 & 12

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 4-6-8

115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 10-12-14-16-18-20



150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
AUFBÜGELBARE EINLAGE D
Schnittmuster-Teile: 11 & 12

46 - 51 cm
alle Größen
ARMSCHÜTZER UND FUTTER E
Schnittmuster-Teile: 13,14 & 15

115 - 150 cm
mit und ohne Strichrichtung
alle Größen
AUFBÜGELBARE EINLAGE E
Schnittmuster-Teile: 13,14 & 15

46 - 51 cm
alle Größen

BAND A

1. Die EINLAGE auf die LINKE Seite des VORDERTEILS (1), des SEITLICHEN VORDERTEILS (2), des SEITLICHEN RÜCKENTEILS (3) und des RÜCKENTEILS (4) auf die passenden Stoff-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

Tipp: Die Einlage vorbehandeln, durch Bedampfen mit dem Dampfbügeleisen. Dies verhindert, dass die Einlage beim Reinigen der Kleidung einläuft und dadurch Blasen wirft. Testen Sie auf einem Reststück des gewählten Stoffs zuerst, um die beste Temperatur für Ihren Stoff zu ermitteln. Ist das Ergebnis unzufrieden stellend, bebügeln Sie entweder das Futter, oder wählen eine Näh-Einlage.

Tipp: Um zu vermeiden, dass Schnitt-Teile versehentlich kopfüber verwendet werden, sollten Sie ein Stück beschreibbares Kreppband auf die linke Stoffseite der Stücke aufkleben, das die Oberkante der Stücke jeweils markiert. Sie können das Band zudem noch beschriften, achten Sie aber darauf, dass Ihr Stift nicht durchblutet.



2. Das KONTRAST Vorderteil (1), seitliche Vorderteil (2), seitliche Rückenteil (3) und Rückenteil (4) auf die RECHTE Seite des entsprechenden Stoff-Stücks heften. Als ein Schnitt-Teil jeweils behandeln.

3. Rechts auf rechts das Vorderteil entlang der Seiten auf das seitliche Vorderteil steppen.

Das seitliche Rückenteil entlang der Seitennaht auf das seitliche Vorderteil steppen.

Das Rückenteil entlang der Seiten auf das seitliche Rückenteil steppen.

4. Die Nähte mit 3 mm Abstand ABSTEPPEN .

5. Die Nähte am FUTTER-Vorderteil (1), seitlichen FUTTER-Vorderteil (2), seitlichen FUTTER-Rückenteil (3) und FUTTER-Rückenteil (4) ebenso arbeiten, jedoch nicht ABSTEPPEN .

HINWEIS: Verwenden Sie durchnägbares Stäbchenband.

6. Ein Stück Stäbchenband auf die Länge der vorderen Mitte zuschneiden. Die Oberkante des Stäbchenbands so zuschneiden, dass es zur Oberkante des Vorderteils passt, wie gezeigt abrunden. Zwei Stücke Stäbchenband auf die Länge der Seitennähte zuschneiden. Hinweis: Die Enden des Stäbchenbands sollten nicht in die oberen und unteren Nahtzugaben hineinreichen.

7 Tipp: Die Enden des Stäbchenbands mit einem Stück dicht gewebten Baumwollstoff umwickeln, damit sich das Stäbchenband nicht hindurch bohrt.

7. Auf der linken Futterseite das Stäbchenband mittig auf die vordere Mitte und die seitlichen Nahtzugaben auflegen. Knappkantig zur Kante des Stäbchenbands durch alle Lage steppen. Die Enden heften.

8. Das Futter auf das Band links auf links aufstecken, die Kanten sind bündig. Heften.



9. Die schmalere Falkante des 1,3 cm breiten doppelt gefalzten Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.

10. Von außen das Schrägband auf die Unterkante des Bands aufstecken, die Bruchkante liegt entlang der Nahtlinie, das Ende des Bands ist bündig mit der rückwärtigen Kante. Entlang der Bruchkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie an der Ecke stoppen; mit Rückstich sichern.

11. Band wie gezeigt falten, es entsteht eine diagonale Falte an der Ecke.

Band wieder nach unten legen, die Bruchkante ist bündig mit der Schnittkante, die Bügelkante des Bands liegt entlang der Nahtlinie. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie der nächsten Ecke stoppen, mit Rückstich sichern.

12. Falte an der Ecke wie bei der ersten Ecke arbeiten und steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie der nächsten Ecke stoppen.

13. Weiter steppen und die Falten an den Ecken arbeiten. Ehe Sie die letzte Kante stecken, den Anfang des Schrägbands vom Band wegfallen. Schrägband-Ende auf das Band aufstecken, die Bügelkante liegt entlang der Nahtlinie, das Ende steht über die Kante des Schrägbands am Anfang über. Entlang der Bügelkante steppen, an der Nahtlinie enden. Das Schrägband-Ende 2,5 cm von der Naht entfernt abschneiden.

14. Schrägband vom Band weg bügeln. Die Bruchkante des Schrägbands über die Nahtzugabe auf die Rückseite des Bands legen, die Ecken als Briefecken arbeiten. 1,3 cm Zugaben am Ende des Schrägbands einschlagen. Heften.

15. Mit SAUMSTICH annähen.

ODER

Von der Stoffseite des Bands aus genau im Nahtschatten steppen. Die Naht sollte in der Nahtlinie verschwinden.



16. Die Falten an den Ecken und die Enden mit SAUMSTICH annähen.

17. Ösen am Rückenteil an den kleinen Punkten gemäß Packungsanleitung eindrücken.

18. Beginnend an der Oberkante das Band mit einer Kordel oder einem Band schnüren, die Enden stehen gleichmäßig über.

19. Verzierte Applikationen auf die vordere Mitte oder wie gewünscht per Hand aufnähen.

Tipp: Sie können Applikationen selbst verzieren, indem Sie Ziersteine auf glatte Applikationen aufnähen oder aufkleben.

KORSETT B

1. Die EINLAGE auf die LINKE Seite der Stoffstücke des VORDERTEILS (5), des SEITLICHEN VORDERTEILS (6), des SEITLICHEN RÜCKENTEILS (7) und des RÜCKENTEILS (8) passend gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

Tipp: Die Einlage vorbehandeln, durch Bedampfen mit dem Dampfbügeleisen. Dies verhindert, dass die Einlage beim Reinigen der Kleidung einläuft und dadurch Blasen wirft. Testen Sie auf einem Reststück des gewählten Stoffs zuerst, um die beste Temperatur für Ihren Stoff zu ermitteln. Ist das Ergebnis unzufrieden stellend, bebügeln Sie entweder das Futter, oder wählen eine Näh-Einlage.

Tipp: Um zu vermeiden, dass Schnitt-Teile versehentlich kopfüber verwendet werden, sollten Sie ein Stück beschreibbares Kreppband auf die linke Stoffseite der Stücke aufkleben, das die Oberkante der Stücke jeweils markiert. Sie können das Band zudem noch beschriften, achten Sie aber darauf, dass Ihr Stift nicht durchblutet.

2. Das seitliche Rückenteil entlang der Seitennaht auf das seitliche Vorderteil steppen.

Das Rückenteil entlang der Seiten auf das seitliche Rückenteil steppen.



3. Die Nähte mit 3 mm Abstand ABSTEPPEN .

4. Die Nähte am FUTTER-Vorderteil (5), seitlichen FUTTER-Vorderteil (6), seitlichen FUTTER-Rückenteil (7) und FUTTER-Rückenteil (8) ebenso arbeiten, jedoch nicht ABSTEPPEN .

HINWEIS: Verwenden Sie durchnähbares Stäbchenband.

5. Ein Stück Stäbchenband auf die Länge der vorderen Mitte zuschneiden. Die Oberkante des Stäbchenbands so zuschneiden, dass es zur Oberkante des Vorderteils passt, wie gezeigt abrunden. Zwei Stücke Stäbchenband auf die Länge der Seitennähte zuschneiden. Hinweis: Die Enden des Stäbchenbands sollten nicht in die oberen und unteren Nahtzugaben hineinreichen.

27 Tipp: Die Enden des Stäbchenbands mit einem Stück dicht gewebten Baumwollstoff umwickeln, damit sich das Stäbchenband nicht hindurch bohrt.

6. Auf der linken Futterseite das Stäbchenband mittig auf die vordere Mitte und die seitlichen Nahtzugaben auflegen. Knappkantig zur Kante des Stäbchenbands durch alle Lage steppen. Die Enden heften.

7. Rechts auf rechts das Futter auf das Korsett entlang der rückwärtigen Kanten aufstecken. Steppen. Nahtzugaben auseinander bügeln.

8. Stäbchenband auf das Futter auflegen, die Längskante liegt entlang der Nahtlinie. Heften.

9. Futter nach innen legen. Die Ober- und Unterkanten heften. Mit 6 mm Abstand zu den rückwärtigen Kanten durch alle Lagen ABSTEPPEN .

10. Die schmalere Faltkante des 1,3 cm breiten doppelt gefalzten Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.



11. Von außen das Schrägband auf die Unterkante des Korsetts aufstecken, die Bruchkante liegt entlang der Nahtlinie, das Ende des Bands ist bündig mit der rückwärtigen Kante. Die Oberkante entlang der Bruchkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie an der Ecke stoppen; mit Rückstich sichern.

12. Band wie gezeigt falten, es entsteht eine diagonale Falte an der Ecke.

Band wieder nach unten legen, die Bruchkante ist bündig mit der Schnittkante, die Bügelkante des Bands liegt entlang der Nahtlinie. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie der nächsten Ecke stoppen, mit Rückstich sichern.

13. Falte an der Ecke wie bei der ersten Ecke arbeiten und steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie der nächsten Ecke stoppen.

14. Weiter steppen und die Falten an den Ecken arbeiten, das Ende steht 1,3 cm über die rückwärtige Kante über.

15. Band vom Korsett wegbügeln. Die Bruchkante des Schrägbands über die Nahtzugabe auf die Rückseite des Bands legen, die Ecken als Briefecken arbeiten. Enden am Band einschlagen. Heften.

16. Mit SAUMSTICH annähen.

ODER

Von der Stoffseite des Bands aus genau im Nahtschatten steppen. Die Naht sollte in der Nahtlinie verschwinden.

17. Die Falten an den Ecken und die Enden mit SAUMSTICH annähen.

Für die Unterkante wiederholen, die Ecken als Briefecken arbeiten.

18. Ösen am Rückenteil an den kleinen Punkten gemäß Packungsanleitung eindrücken.



19. An der Oberkante beginnend das Korsett mit Kordel oder Band schnüren, die Enden stehen gleichmäßig über.

20. Verzierte Applikationen per Hand auf die vorderen Mitte und die Spitzen an der Unterkante wie gewünscht aufnähen.

HALTERNECK-OBERTEIL A ODER B

1. Den HALTERNECK (9) auf das FUTTER-Halterneck (9) links auf links aufstecken; heften.

2. Zum EINKRÄUSELN der Halterneck-Unterkante mit der Maschine mit 2,5 cm und 2 cm Abstand zur Unterkante zwischen den kleinen Punkten heften.

Kräuselungen auf 3,8 cm Länge anziehen. Die Unterkante entlang der 2,5 cm Nahtlinie steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand zur Unterkante steppen.

3. Die schmalere Faltkante des 1,3 cm breiten doppelt gefalzten Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.

4. Von außen das Schrägband auf die Seitenkanten des Halternecks aufstecken, die Bruchkante liegt auf der Nahtlinie und die Enden sind bündig mit den Ober- und Unterkanten. Entlang der Bruchkante steppen.

5. Band vom Halterneck wegbügeln. Die Bruchkante des Bands über die Nahtzugabe auf die Rückseite des Halternecks bügeln. Heften.

6. Mit SAUMSTICH oder im Nahtschatten der Naht von außen steppen, dabei das Band auf der Innenseite mitfassen.

7. Von außen den männlichen Teil der größeren Druckknöpfe auf die Markierungen an der Unterkante des Halternecks aufnähen.



8. Band A oder Korsett B anprobieren. Halterneck anprobieren, eine Seite überlappt die andere Halterneck-Seite, die Faltlinien auf der Rückseite des Ausschnittes treffen aufeinander. Mit einer Sicherheitsnadel stecken. Die Unterkante des Halternecks unter die Oberkante des Bands oder des Korsetts legen. Die Faltlinie an der Oberkante des Halternecks anpassen, wenn nötig. Die Druckknopf-Positionen am Band oder des Korsetts aufzeichnen, passend zu den Druckknöpfen am Halterneck.

Die weiblichen Teile der größeren Druckknöpfe auf das Band oder das Korsett an den Markierungen aufnähen.

9. Die Oberkanten des Halternecks entlang der Faltlinie einschlagen. Mit 1,3 cm Abstand zur Faltlinie steppen.

10. Von außen den dekorativen Hakenverschluss mittig über die Enden legen. Per Hand annähen.

ÜBERROCK C

1. Die Abnäher im ÜBERROCK (10) und dem Überrock-FUTTER (10) steppen. Zur Mitte bügeln.

Tipp: Temporären Sprühzeitkleber auf die linke Seite der Applikationen auftragen, so können die Applikationen während des Planens nochmals neu positioniert werden. Sie können zudem digitale Fotos machen, und so die Designs bewahren und vergleichen, ohne die allgemeine Position der Applikationen zu verlieren.

2. Auf der rechten Seite des Überrocks die Spitzen-Applikationen wie gewünscht arrangieren, die Kanten der Applikationen liegen mindestens 2,5 cm von der Schnittkante des Überrocks entfernt. Per Hand oder Maschine annähen.

Applikationen sind in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.

3. Links auf links das Futter auf den Überrock aufstecken. Die Schnittkanten heften.



4. Die schmalere Faltkante des 1,3 cm breiten doppelt gefalzten Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.
5. Von außen das Schrägband auf die Seitenkante des Überrocks aufstecken, die Bruchkante liegt auf der Nahtlinie und das Ende des Bands ist bündig mit der Oberkante. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie an der Ecke stoppen; mit Rückstich sichern.
6. Band wie gezeigt falten, es entsteht eine diagonale Falte an der Ecke.
7. Band wieder nach unten legen, die Bruchkante ist bündig mit der Schnittkante, die Bügelkante des Bands liegt entlang der Nahtlinie. Aufstecken, das Ende ist bündig mit der Oberkante. Entlang der Bügelkante bis zur Oberkante steppen.
8. Band vom Überrock wegbügeln. Die Faltkante des Bands über die Nahtzugaben auf die Rückseite des Oberrocks legen, die Ecke als Briefecke arbeiten. Heften.
9. Mit SAUMSTICH annähen.

ODER

Von der Stoffseite des Bands aus genau im Nahtschatten steppen. Die Naht sollte in der Nahtlinie verschwinden.

10. Verbleibendes Schrägband auf die Oberkante des Überrocks aufstecken, die Bruchkante liegt auf der Nahtlinie, die Enden stehen 1,3 cm über. Entlang der Bruchkante steppen.
11. Band über die Nahtzugabe nach innen wenden, die Enden einschlagen. Heften. Mit SAUMSTICH oder im Nahtschatten auf der Naht von außen nähen, dabei das Band auf der Innenseite mitfassen.
12. Die Enden und Bruchkanten der Briefecken mit SAUMSTICH annähen.



13. Verzierte Applikationen wie gewünscht per Hand auf den Überrock aufnähen.

14. Von außen den dekorativen Verschluss auf die oberen Öffnungskanten aufnähen.

BEINSCHÜTZER D

Vor dem Zuschnitt die Maße der Schnitt-Teile mit den Maßen Ihres Beins vergleichen und Anpassungen bzgl. Länge oder Breite vornehmen, wenn nötig.

1. Die EINLAGE auf die linke Seite der SCHÜTZER (11) und SCHÜTZER (12) passend aufbügeln. Schützer 11 ist für den Oberschenkel, Schützer 12 für den Unterschenkel.

Tipp: Die Einlage vorbehandeln, durch Bedampfen mit dem Dampfbügeleisen. Dies verhindert, dass die Einlage beim Reinigen der Kleidung einläuft und dadurch Blasen wirft. Testen Sie auf einem Reststück des gewählten Stoffs zuerst, um die beste Temperatur für Ihren Stoff zu ermitteln. Ist das Ergebnis unzufrieden stellend, bebügeln Sie entweder das Futter, oder wählen eine Näh-Einlage.

2. Die 6 mm breite Borte auf die Mitte des Unterschenkel-Schützers auflegen, die Enden sind bündig mit den Seitenkanten. Mit breitem Zickzack aufnähen.

Borte ist in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt, außer diese ist für den Nähschritt relevant.

3. Links auf links das Futter auf den Schützer aufstecken. Die Schnittkanten heften.

4. Die schmalere Faltkante des 1,3 cm breiten doppelt gefalzten Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.

5. Von außen das Schrägband auf die Seitenkante des Schützers aufstecken, die Bruchkante liegt auf der Nahtlinie, das Ende des Bands ist bündig mit der



Unterkante. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie an der Ecke der Oberkante stoppen; mit Rückstich sichern.

6. Band wie gezeigt falten, es entsteht eine diagonale Falte an der Ecke.

Band wieder nach unten legen, die Bruchkante ist bündig mit der Schnittkante, die Bügelkante des Bands liegt entlang der Nahtlinie. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie der nächsten Ecke stoppen, mit Rückstich sichern.

7. Einen Bruch an der Ecke ebenso arbeiten. Weiter steppen, dabei Brüche an den verbleibenden Ecken arbeiten. Ehe Sei das Band auf die letzte Kante aufstecken, das Band vom Schützer wegfallen. Schrägband auf das band aufstecken, die Bügelkante liegt entlang der Nahtlinie, das Ende steht über das Schrägband am Anfang über. Entlang der Bügelkante steppen, an der Nahtlinie enden. Ende des Schrägbands 2,5 cm über die Naht überstehen lassen.

8. Schrägband vom Band wegbügeln. Die Bruchkante des Schrägbands über die Nahtzugabe auf die Rückseite des Bands legen, die Ecken als Briefecken arbeiten. Das Schrägband-Ende 1,3 cm einschlagen. Heften.

9. Mit SAUMSTICH annähen.

ODER

Von der Stoffseite des Bands aus genau im Nahtschatten steppen. Die Naht sollte in der Nahtlinie verschwinden.

10. Die Falten an den Ecken und die Enden mit SAUMSTICH annähen.

Tipp: Temporären Sprühzeitkleber auf die linke Seite der Applikationen auftragen, so können die Applikationen während des Planens nochmals neu positioniert werden. Sie können zudem digitale Fotos machen, und so die Designs bewahren und vergleichen, ohne die allgemeine Position der Applikationen zu verlieren.



11. Auf die rechte Seite des Oberschenkel- und Unterschenkel-Schützers die Spitzen-Applikationen wie gewünscht arrangieren, die Kanten der Applikationen liegen innerhalb der 1,3 cm Nahtzugaben. Per Hand oder Maschine annähen.

Per Hand verzierte Applikationen auf die vordere Mitte oder wie gewünscht aufnähen.

Applikationen sind in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.

12. Ösen am Schützer an den kleinen Punkten gemäß Packungsanleitung eindrücken.

13. Beginnend an der Oberkante das Band mit Kordel oder Zierband schnüren, die Enden gleichmäßig überstehen lassen.

ARMSCHÜTZER E

1. Die EINLAGE auf die LINKE Seite der entsprechenden SCHÜTZER (13), SCHÜTZER (14) und SCHÜTZER (15) aufbügeln. Schützer 13 ist für den Oberarm, Schützer 14 für den Unterarm, Schützer 15 sind für die Hand.

Tipp: Die Einlage vorbehandeln, durch Bedampfen mit dem Dampfbügeleisen. Dies verhindert, dass die Einlage beim Reinigen der Kleidung einläuft und dadurch Blasen wirft. Testen Sie auf einem Reststück des gewählten Stoffs zuerst, um die beste Temperatur für Ihren Stoff zu ermitteln. Ist das Ergebnis unzufrieden stellend, bebügeln Sie entweder das Futter, oder wählen eine Näh-Einlage.

2. Rechts auf rechts das Futter auf die entsprechenden Schützer-Teile 13 und 14 an der Kante mit Passzeichen aufstecken. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben ins Futter bügeln. Das Futter UNTERSTEPPEN .

3. Futter nach innen wenden. Die Schnittkanten heften.

4. Die schmalere Faltkante des 1,3 cm breiten doppelt gefalzten Schrägbands auffalten. Leicht bügeln.



5. Schrägband auf die Oberarm- und Unterarm-Schützer wie folgt aufnähen: Von außen das Schrägband auf die Unterkante des Schützers aufstecken, die Bruchkante liegt auf der Nahtlinie, das Ende steht 1,3 cm über die fertige Kante über. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie an der Ecke stoppen; mit Rückstich sichern.

6. Band wie gezeigt falten, es entsteht eine diagonale Falte an der Ecke.

Band wieder nach unten legen, die Bruchkante ist bündig mit der Schnittkante, die Bügelkante des Bands liegt entlang der Nahtlinie. Entlang der Bügelkante steppen, dabei an der 1,3 cm Nahtlinie der nächsten Ecke stoppen, mit Rückstich sichern.

7. Eine Falte an der nächsten Ecke ebenso arbeiten. Weiter steppen, weitere Falten an den verbleibenden Ecken arbeiten, das Ende wie gezeigt über die fertige Kante an der Seite überstehen lassen. Entlang der Bruchkante steppen.

8. Schrägband vom Schützer wegbügeln. Faltkante des Schrägbands über die Nahtzugabe auf die Rückseite des Schützers legen, die Ecken als Briefecken arbeiten. 1,3 cm Zugaben an den Enden des Bands einschlagen. Heften.

9. Mit SAUMSTICH annähen.

ODER

Von der Stoffseite des Bands aus genau im Nahtschatten steppen. Die Naht sollte in der Nahtlinie verschwinden.

10. Die Falten an den Ecken und die Enden mit SAUMSTICH annähen.

11. Von außen den männlichen Teil der Druckknöpfe auf den Ober- und Unterarm-Schützer an den markierten Positionen wie gezeigt aufnähen. Von innen die weiblichen Teile der Druckknöpfe auf den Ober- und Unterarm-Schützer an den markierten Positionen wie gezeigt aufnähen.



12. Futter auf den entsprechenden Schützer 15 links auf links aufstecken, heften.

13. Schrägband auf die Seiten des Handschützers aufnähen, wie beim Oberarm- und Unterarm-Schützer beschrieben, die Ecke als Briefecke arbeiten, die Enden des Schrägbands sind bündig mit der Oberkante. Die Oberkante **VERSÄUBERN**.

14. Auf die rechte Seite der entsprechenden Schützer die Spitzen-Applikationen wie gewünscht positionieren. Per Hand oder Maschine annähen. Per Hand die verzierten Applikationen auf die Schützer wie gewünscht aufnähen.

Applikationen sind in den folgenden Illustrationen nicht dargestellt.

15. Die Unterkante des Unterarm-Schützers über die Oberkante des Handschützers überlappen lassen, die Quadrate treffen aufeinander. Genau im Nahtschatten des Schrägbands durch alle Lagen steppen.

Größen-Kombinationen: AX5(4-6-8-10-12), D5(12-14-16-18-20)									
GRÖSSEN	4	6	8	10	12	14	16	18	20
HALTERNECK-OBERTEIL MIT BAND A, FUTTER A									
115, 150cm*** - 0.8m									
KONTRAST A - 115, 150cm*** - 0.4m									
AUFBÜGELBARE EINLAGE A									
46, 51cm	0.5	0.5	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7	0.7 m
HALTERNECK-OBERTEIL MIT KORSETT B - 115, 150cm*** - 0.8m									
KONTRAST B - 115, 150cm*** - 0.5m									
AUFBÜGELBARE EINLAGE B - 46, 51cm - 1.2m									
FUTTER B - 115, 150cm*** - 1.0m									
ÜBERROCK C, FUTTER C - 115, 150cm*** - 1.2m									
BEINSCHÜTZER D, FUTTER D									
115cm***	0.7	0.7	0.8	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1	1.1 m
115cm***	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
AUFBÜGELBARE EINLAGE D - 46, 51 cm - 1.6m									
ARMSCHÜTZER E, FUTTER E - 115, 150cm*** - 0.6m									